

**Naturkatastrophen, Unfälle,  
Pandemien, Kriege**



Nicht jedes verletzte oder kranke Kind aus Kriegs- und Krisengebieten findet eine adäquate medizinische Behandlung. Mit unserer Arbeit verbessern wir die medizinische Versorgung für diese Kinder aus verschiedenen Ländern weltweit. Operation, Klinikaufenthalt, Therapie und orthopädische Hilfsmittel sind aufwendig und teuer. Um eine Behandlung zu ermöglichen, benötigen wir Ihre Spende.

All diese Hilfen können wir ausschließlich mit Ihren Spenden finanzieren.

**Geben Sie Kindern und Jugendlichen  
eine neue Perspektive!**

**Herzlichen Dank für Ihre Spende  
für benachteiligte Kinder!**

Spendenkonto:  
Johanniter GmbH:  
IBAN: DE 16 3702 05000 0001 2848 03  
BIC: BFSWDE33XXX  
Sozialbank  
Verwendungszweck:  
„Johanniter Hilfsfonds“

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des Überweisenden Kreditinstituts

IBAN: DE 16 3702 05000 0001 2848 03

BIC: BFSWDE33XXX

Beitrag: Euro, Cent

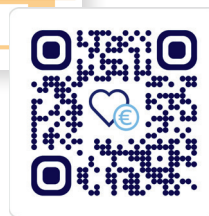
Johanniter Hilfsfonds

PLZ und Straße des Spenders (max. 37 Zeichen)

Angabe des Kreditinstituts (Zahlungsinstitut) (max. 37 Zeichen)

IBAN: DE 16 3702 05000 0001 2848 03

Datum: Unterschrift



Johanniter GmbH (gemeinnützig)  
Finckensteinallee 111  
12205 Berlin

Dr. Viva Volkmann  
Tel. +49 30 2309970 455  
viva.volkmann@johanniter-gmbh.de  
www.johanniter-gmbh.de



Tafelbild und Seite 5: ©Marcel Domeier, Seite 2: ©Johanniter GmbH, Seite 4: ©N.F./peopleimages.com-stock.adobe.com

@Johanniter-Fundraising GmbH

Hilfsfond Bonn-1225



# Johanniter Hilfsfonds

**Medizinische Hilfe für  
benachteiligte Kinder  
und Jugendliche**



# „Auch der weiteste Weg beginnt mit dem ersten Schritt.“

Konfuzius



Chefarzt Dr. Christian Paul mit seinem  
jungen Patienten aus Afghanistan

## Neue Perspektive geben

Fünf Jahre zuvor war der 13-Jährige H. in seinem Heimatland Afghanistan in einen schweren Verkehrsunfall verwickelt.

Er überlebte, aber verlor einen großen Teil seines Oberschenkelknochens. Eine Amputation schien unausweichlich. Über die Hilfsorganisation Friedensdorf International kam der Junge nach Bonn und wird in regelmäßigen Abständen in den Johanniter-Kliniken Bonn unentgeltlich behandelt. Seitdem wächst sein zerstörter Oberschenkelknochen Stück für Stück nach – durch spezialisierte Verfahren, medizinische Präzision und die interdisziplinäre Zusammenarbeit der Abteilungen Orthopädie und Unfallchirurgie.

Insgesamt konnten die Bonner Spezialisten der Johanniter seit Beginn der Zusammenarbeit mit Friedensdorf International bereits mehr als zehn Kindern neue Perspektiven ermöglichen.

**Unser Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen, die in Ihrem Heimatland keine ausreichende medizinische Versorgung haben, zu helfen.**

In Kooperation mit anderen Hilfsorganisationen, wie z. B. dem Friedensdorf International, können betroffene Kinder identifiziert und nach Deutschland gebracht werden. Für Menschen aus Ländern, in denen keine ausreichende Versorgung gewährleistet ist, können mit Hilfe von Spenden hier in Deutschland Plan-OPs durchgeführt werden.

**In gesundheitlichen, sozialen oder finanziellen Krisen, aber auch allgemeinen Notsituationen, wie z. B. Naturkatastrophen, Epidemien oder Kriegen** sind Eigenmittel und Leistungen von den Betroffenen vorrangig einzusetzen.

**Mit Ihrer Spende können Sie unbürokratisch helfen!**

